



HYPNOS® - Zentrum für Hypnose
Katharina und Nikolai Hanf-Dressler
Gemeinschaftspraxis für Psychotherapie (HPG) GbR
Frohnauer Straße 16
13467 Berlin

Kontakt
Tel: +49-(0)30-4000 97 80
Fax: +49-(0)30-4000 96 39
Mail: kontakt@hypnose-zentrum.com

Bankverbindung
HYPNOS / K. Hanf-Dressler, Konto 865 29 108 bei der
Postbank Berlin, BLZ 100 100 10
IBAN/BIC (International):
DE81100100100086529108 | PBNKDEFF
Steuer-Nr. 17/329/63883

Berlin, den 10. September 2008

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)
VON HYPNOS® - ZENTRUM FÜR HYPNOSE, KATHARINA UND NIKOLAI HANF-DRESSLER
GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR PSYCHOTHERAPIE (HPG)
- THERAPIE UND SEMINARE (AB S. 4)

§ 1 Anwendbarkeit der AGB

- a) Die AGB regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen HYPNOS und Klient als Behandlungsvertrag im Sinne der §§ 611 ff BGB, soweit zwischen den Vertragsparteien abweichendes nicht schriftlich vereinbart wurde.
- b) Der Behandlungsvertrag kommt zustande, wenn der Klient schriftlich oder online unter www.hypnose-zentrum.com/terminbestaetigung.html einen oder mehrere Sitzungstermine vereinbart und sich an HYPNOS zum Zwecke der Beratung, Diagnose und Therapie wendet.
- c) Ein Sitzungstermin gilt nur dann als verbindlich bestätigt, sofern der Klient nach dem telefonischen Beratungsgespräch innerhalb einer Woche die Online-Terminbestätigung an HYPNOS oder eine denselben Inhalt umfassende postalische Bestätigung sendet. Diese Terminbestätigung wird dem Klienten anschließend ebenfalls per E-Mail rückbestätigt. Sollte der Klient diese E-Mail nicht innerhalb einer Woche erhalten, muss er HYPNOS unter 030 / 4000 97 80 kontaktieren, um die Buchung zu bestätigen und Missverständnisse auszuschließen.
- d) HYPNOS ist jedoch berechtigt, einen Behandlungsvertrag ohne Angabe von Gründen abzulehnen; insbesondere wenn ein erforderliches Vertrauensverhältnis nicht erwartet werden kann, es um Beschwerden geht, die HYPNOS aufgrund seiner Spezialisierung oder

aus gesetzlichen Gründen nicht behandeln kann oder darf oder die ihn in Gewissenskonflikte bringen können.

§ 2 Inhalt und Zweck des Behandlungsvertrages

- a) HYPNOS erbringt seine Dienste gegenüber dem Klienten in der Form, dass er seine Kenntnisse und Fähigkeiten der Ausübung der Psychotherapie zur Beratung, Diagnose und Therapie beim Patienten anwendet.
- b) Über die Diagnose- und Therapiemethoden entscheidet der Patient nach seinen Befindlichkeiten frei, nachdem er durch HYPNOS oder Mitarbeiter über die anwendbaren Methoden und deren Vor- und Nachteile in fachlicher und wirtschaftlicher Hinsicht umfassend informiert wurde. Soweit der Patient nicht entscheidet oder nicht entscheiden kann, ist HYPNOS befugt, die Methode anzuwenden, die dem mutmaßlichen Patientenwillen entspricht.
- c) Die Sitzungsteilnahme an einer Einzelsitzung oder einem Coaching ist grundsätzlich nur möglich, sofern der Klient nicht an einer akuten körperlichen oder geistigen Erkrankung leidet.
Mit Inanspruchnahme einer Beratung oder eines Coachings bzw. der Buchung einer Sitzung erklärt der Klient, eigenverantwortlich durch geeignete Maßnahmen sichergestellt zu haben, körperlich sowie geistig nicht akut erkrankt zu sein.
Akut ansteckend Erkrankte haben trotz Buchungsbestätigung keinen Anspruch auf Behandlung.

§ 3 Absage, Ausfall, Garantien

- a) Ein gebuchter Sitzungstermin kann bis zu 72 Stunden vor dem eigentlichen Termin schriftlich abgesagt werden. Nach dieser Frist fällt eine Stornierungsgebühr in Höhe von 75% des vereinbarten Sitzungspreises an.
Bei Absage nach dieser Frist und zusätzlicher Vorlage eines ärztlichen Attests, das die Teilnahme-Unfähigkeit zum Sitzungszeitpunkt attestiert, entfällt die Stornierungsgebühr, sofern ein alternativer Termin vereinbart wird.
- b) Sollte eine Sitzung durch höhere Gewalt, Krankheit oder Verhinderung des Behandlers nicht zu Stande kommen, kann HYPNOS für evtl. entstehende Kosten nicht haftbar gemacht werden. Ein Ausweichtermin wird bekannt gegeben.
- c) Eine Verlängerung der Sitzungszeit wegen Verspätung des Klienten oder eine Erstattung der nicht genutzten Sitzungszeit sind nicht möglich.
- d) HYPNOS kann naturgemäß keine Garantien für Sitzungsergebnisse gewähren, dementsprechend werden auch keine Erstattungen vorgenommen.

§ 4 Mitwirkung des Klienten

Eine aktive Mitwirkung des Klienten ist wichtig und unumgänglich. HYPNOS ist berechtigt, die Behandlung abzubrechen, wenn das erforderliche Vertrauensverhältnis nicht mehr gegeben erscheint, insbesondere wenn der Patient Beratungsinhalte negiert, erforderliche Auskünfte zur Anamnese und Diagnose unzutreffend oder lückenhaft erteilt oder Therapiemaßnahmen vereitelt.

§ 5 Honorierung

a) HYPNOS hat für seine Dienste Anspruch auf ein Honorar. Es gelten die Sätze, die unter www.hypnose-zentrum.com/preise.html am Tage der Buchung publiziert waren und beim telefonischen oder persönlichen Beratungsgespräch mündlich bestätigt wurden. Sonderabsprachen mit Firmen sind möglich. Die Anwendung anderer Gebührenordnungen oder Gebührenverzeichnisse ist ausgeschlossen. Psychotherapeutische Leistungen sind nach §4 Nr. 14 UStG von der Umsatzsteuer befreit.

b) Die Zahlung der Sitzungsgebühr kann bar, per EC-Karte (am Sitzungstag) oder auf Rechnung erfolgen.

5.I Bei Barzahlung ist der Betrag sofort nach Sitzungsende fällig.

5.II Die Entscheidung, eine Zahlung auf Rechnung zuzulassen, liegt im Ermessen des Behandlers.

Bei Rechnungszahlung gilt das auf der Rechnung angegebene Zahlungsziel, i.d.R. wird eine Zahlungsfrist von 5 Werktagen gewährt.

5.III Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist, beginnt ein Mahnprocedere. Ab der 2. Mahnung werden Mahngebühren in Höhe von 4% des Sitzungspreises sowie Portokosten gelten gemacht.

c) Ratenzahlungen sind außer in individuell vereinbarten Ausnahmefällen nicht möglich.

§ 6 Honorarerstattung durch Dritte

a) Soweit der Klient Anspruch auf Erstattung oder Teilerstattung des Honorars durch Dritte hat oder zu haben glaubt, wird § 5 hiervon nicht berührt. HYPNOS führt eine Direktabrechnung nicht durch und kann auch das Honorar oder Honorarteile in Ansehung einer möglichen Erstattung nicht stunden.

b) Soweit HYPNOS den Klienten über die Erstattungspraxis Dritter Angaben macht, sind diese unverbindlich. Insbesondere gelten die üblichen Erstattungssätze nicht als vereinbartes Honorar im Sinne des § 5 Absatz a und beschränkt sich der Umfang der Leistungen nach § 2 Absatz b nicht auf erstattungsfähige Leistungen.

c) HYPNOS erteilt in Erstattungsfragen dem Dritten keine direkten Auskünfte. Alle Auskünfte und notwendigen Bescheinigungen erhält ausschließlich der Klient. Derartige Leistungen sind honorarpflichtig.

§ 7 Es besteht keine vertragliche Verpflichtung auf einen bestimmten Behandler.

§ 8 Vertraulichkeit der Behandlung

a) HYPNOS behandelt die Klientendaten vertraulich und erteilt bezüglich der Diagnose, der Beratungen und der Therapie sowie deren Begleitumstände und den persönlichen Verhältnissen des Patienten Auskünfte nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Patienten. Auf die Schriftform kann verzichtet werden, wenn die Auskunft im Interesse des Patienten erfolgt und anzunehmen ist, dass der Klient zustimmen wird.

b) Absatz a) ist nicht anzuwenden, wenn HYPNOS auf Grund gesetzlicher Vorschriften zur Weitergabe der Daten verpflichtet ist - beispielsweise Meldepflicht bei bestimmten Diagnosen - oder auf behördliche oder gerichtliche Anordnung auskunftspflichtig ist. Dies gilt auch bei Auskünften an Personensorgeberechtigte, nicht aber für Auskünfte an Ehegatten, Verwandte oder Familienangehörige. Absatz a) ist ferner nicht anzuwenden, wenn in Zusammenhang mit der Beratung, Diagnose oder Therapie persönliche Angriffe gegen ihn oder seine Berufsausübung stattfinden und er sich mit der Verwendung zutreffender Daten oder Tatsachen entlasten kann.

c) HYPNOS führt Aufzeichnungen über seine Leistungen (Handakte). Dem Klienten steht eine Einsicht in diese Handakte nicht zu; er kann diese Handakte auch nicht herausverlangen. Absatz b) bleibt unberührt.

§ 9 Urheberrecht

Sämtliche durch HYPNOS zur Verfügung gestellten Materialien und Unterlagen (digital, schriftlich, Audio oder Video) unterliegen - soweit nicht anders gekennzeichnet - unserem Urheberrecht. Eine Weiterverwendung, Reproduktion, Weitergabe - egal welcher Art, auch auszugsweise oder mündlich - erfordert die schriftliche Einverständniserklärung durch HYPNOS.

§ 10 Dienstleistungen von Drittanbietern

HYPNOS haftet nicht für die Vermittlung von Kontakten zu Drittanbietern. HYPNOS haftet ausdrücklich nicht für Kontakte, die durch uns zu Stande gekommen sind.

Schulungen, Ausbildungen, Kurse und Seminare

§11. Seminare allgemein

Diese AGB gelten für alle Seminare, die durch das HYPNOS® - Zentrum für Hypnose, durchgeführt werden. Bei Fremdveranstaltern gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Vertragspartners.

§12. Anmeldung & Datenschutz

Die Seminar-Anmeldung erfolgt per E-Mail. Mit dem Absenden der Anmeldungs-E-Mail wird die Anmeldung für den Teilnehmer verbindlich. Mit Absenden der Anmeldungs-E-Mail erklärt sich der Absender mit der Speicherung seiner angegebenen Daten in der EDV-Anlage des HYPNOS® - Zentrum für Hypnose einverstanden. Die Daten werden streng nach den Vorschriften des BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) behandelt und ausschließlich im notwendigen Rahmen verwendet. Falls der Seminarveranstalter nicht mit HYPNOS identisch ist, werden die Daten an den jeweiligen Seminarveranstalter übermittelt, der sich seinerseits zum Datenschutz nach BDSG verpflichtet. Eine Datenweitergabe an Dritte zu Werbezwecken ist ausgeschlossen. Mit der Absendung der Anmeldungs-E-Mail erklärt sich der Absender einverstanden, E-Mails durch das HYPNOS® - Zentrum für Hypnose zu erhalten.

§13. Teilnahmevoraussetzungen

Die Voraussetzung zur Teilnahme an Hypnose-Grundseminaren ist die Vollendung des 18. Lebensjahres. HYPNOS ist berechtigt die Seminarteilnahme von der Vorlage eines amtlichen Führungszeugnisses abhängig zu machen.

§14. Ablehnung und Ausschluss von Teilnehmern

HYPNOS ist ermächtigt, Teilnehmer vor dem Seminar ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Bereits gezahlte Seminargebühren werden in diesem Fall zu 100% zurück erstattet. Teilnehmer, die wiederholt den Seminarablauf stören oder das Seminar zur Anwerbung von Personen

missbrauchen, bzw. Fremdprodukte verkaufen, können vom Seminarleiter oder der Geschäftsleitung

vom Seminar ausgeschlossen werden.

Die Seminargebühr ist in diesem Fall zu 100% zu entrichten.

§15. Rücktritt, Umbuchung, kurzfristige Anmeldungen und Ersatzteilnehmer

1) Rücktritt:

Ein Rücktritt vom Seminar ist bis 14 Tage nach der Seminaranmeldung kostenfrei möglich.

Bis 14 Tage vor Seminarbeginn beträgt die Stornogebühr 50% des Seminarpreises.

Erfolgt keine ordnungsgemäße Stornierung innerhalb der Fristen, ist die gesamte Seminargebühr fällig.

2) Umbuchungen:

Bis 14 Tage vor Seminarbeginn können Umbuchungen vorgenommen werden.

Diese werden pauschal mit Euro 50,-€ berechnet.

Umbuchungen können nur einmalig vorgenommen werden, das 14-tägige

Rücktrittsrecht nach

Umbuchung ist hierbei ausgeschlossen.

Folgende Umbuchungen sind möglich:

Eine Umbuchung auf ein Seminar des gleichen Inhalts/Themas zum nächst folgenden Zeitpunkt.

Eine Umbuchung auf ein Seminar mit geringerem Preis, die Preisdifferenz ist nicht erstattungsfähig.

Eine Umbuchung auf ein Seminar mit höherem Preis, die Preisdifferenz muss aufbezahlt werden (auch gleicher Inhalt/Thema).

Einmalige Sonderseminare oder Einzelseminare können nicht umgebucht werden.

Bei den Umbuchungen sind die Voraussetzungen zur Zulassung der entsprechenden Seminare erfüllen.

3) Kurzfristige Anmeldungen:

Bei kurzfristigen Anmeldungen, weniger als 14 Tage vor Seminarbeginn, entfällt das Rücktrittsrecht.

Umbuchungen sind hierbei nicht mehr möglich.

4) Ersatzteilnehmer:

Es können kostenfrei Ersatzteilnehmer benannt werden, sofern diese die Teilnahmebedingungen erfüllen. Ersatzteilnehmer müssen die Voraussetzungen zur Zulassung der entsprechenden Seminare erfüllen.

Ersatzteilnehmer müssen schriftlich, spätestens

10 Tage vorher mit allen Anmeldedaten an HYPNOS® gemeldet werden.

§16. Absage durch den Veranstalter / Krankheit des Dozenten

Das Seminar kann mit wichtigem Grund (zu geringe Teilnehmerzahl, Krankheit des Seminarleiters, o.ä.) durch HYPNOS® abgesagt werden. Die Absage erfolgt, sofern noch möglich schriftlich, ansonsten per E-Mail oder telefonisch. Bereits erfolgte Zahlungen werden durch HYPNOS® in diesem Fall unverzüglich zurück gezahlt.

Im Falle einer Erkrankung des Dozenten oder anderer nicht vorhersehbarer Ereignisse, die den Einsatz des angegeben Dozenten unmöglich machen, ist HYPNOS® ermächtigt, einen anderen, qualifizierten Dozenten für das betroffene Seminar einzusetzen.

§17. Seminarunterlagen

Alle Unterlagen, Videos, Audio-CDs, Online-Zugänge, usw. die durch HYPNOS® zur Verfügung gestellt werden, beinhalten das Copyright von HYPNOS® oder anderer Rechteinhaber. Die Unterlagen dürfen nicht weitergegeben oder veröffentlicht werden. Im Falle der Zuwiderhandlung können Schadensersatzansprüche und weitere Forderungen aus anderen Rechtsgründen geltend gemacht werden.

§18. Buchung / Reservierung von Hotelzimmern

Für die Reservierung und Buchung von Hotelzimmern ist der Seminarteilnehmer selbst zuständig, es sei denn die Übernachtung ist im Seminarpreis inbegriffen und eindeutig ausgewiesen.

Ersatzansprüche bei unverschuldetem Ausfall oder Absage des Seminars können nicht geltend gemacht werden.

§19. Leistungen seitens HYPNOS®

HYPNOS® stellt für den Seminarzeitraum angemietete Räumlichkeiten sowie notwendige Technik zur Verfügung. Die Durchführung des Seminars entspricht der Seminarbeschreibung.

Der Seminarleiter ist in der Ausgestaltung des Seminars frei.

Es werden ggf. die in der Beschreibung angegebenen Seminarunterlagen ausgegeben.

Der Seminarteilnehmer erhält ein persönliches Teilnehmerzertifikat / Urkunde nach erfolgreicher Teilnahme.

Die zusätzlichen Leistungen, die ggf. im Seminarpreis enthalten sind, werden für jedes Seminar extra ausgewiesen. Hierzu gehören z.B. Snacks und Getränke.

Nicht inbegriffen sind Reise- und Übernachtungskosten, es sei denn, es ist in der Seminarbeschreibung extra ausgewiesen.

§20. Zahlung von Seminargebühren

Die Zahlung der Seminargebühren erfolgt durch Überweisung auf eines der in der Seminareinladung angegebenen Geschäftskonten bis zum dort angegebenen Zeitpunkt.

Im Einzelfall sind nach Absprache Anzahlungen und/oder Teilzahlungen möglich.

Maßgeblich ist der Geldeingang auf dem Geschäftskonto.

Der Teilnehmer erhält eine Rechnung (in Deutschland mit ausgewiesener Mehrwertsteuer), sowie bei Barzahlung eine Zahlungsquittung.

§21. Foto, Audio & Video

Video- und Audioaufnahmen des Seminars dürfen seitens der Seminarteilnehmer nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Geschäftsleitung angefertigt werden. Private Fotos dürfen angefertigt werden, sofern es den Seminarablauf nicht stört. Den Anweisungen des Seminarleiters und der Geschäftsleitung ist dahingehend unbedingt Folge zu leisten. Die Veröffentlichung der Aufnahmen auf elektronischem Weg, in Printmedien und allen anderen Medien bedarf ebenfalls der schriftlichen Genehmigung durch HYPNOS®.

Im Seminar werden zum Teil Foto, Video- und Audioaufzeichnungen durch HYPNOS® oder Beauftragte durchgeführt. Der Teilnehmer erteilt mit der Seminarteilnahme die Genehmigung zur privaten und gewerblichen Verwertung dieser Aufzeichnungen. Ein

Anspruch auf Provision oder andere Zahlungen wird grundsätzlich ausgeschlossen, sofern dies nicht im Voraus schriftlich anders vereinbart wurde. Der Seminarteilnehmer hat das Recht, dieser Genehmigung im Voraus oder während des Seminars zu widersprechen. Ein nachträglicher Widerspruch ist nicht möglich.

§22. Kostenlose Seminarwiederholung

Die Wiederholung des Seminars „Hypnotisieren lernen“ ist kostenlos.

Die Verpflegungs- und Raumkostenpauschale muss vom Teilnehmer getragen werden.

Es besteht kein Anspruch auf kostenlose Seminarwiederholung. Dies stellt eine freiwillige Leistung von HYPNOS® dar. Die kostenlose Wiederholung des Seminars ist nur möglich wenn der Seminarraum noch die entsprechende Anzahl von Plätzen bietet und die Wiederholung durch HYPNOS® schriftlich oder telefonisch genehmigt wurde. Bei einer kostenlosen Wiederholung sind keinerlei Seminarunterlagen inbegriffen.

§23. Rabatte

Gruppen ab 7 Personen erhalten Sonderkonditionen, die gesondert vereinbart werden müssen.

§24. Erklärung zur Sektenzugehörigkeit

Nikolai und Katharina Hanf-Dressler sowie alle Seminarleiter erklären verbindlich, keiner Sekte, Loge, o.ä., insbesondere Scientology anzugehören oder deren Lehren zu verbreiten.

Fernabsatz, Warenhandel

§25. Die von uns gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

§26. Unsere Forderungen sind, soweit nicht anders vereinbart, nach Vertragsschluss fällig. Dies gilt insbesondere für Onlinegeschäfte.

§27. Belehrung für Fernabsatzverträge (§§ 312 d, 355 BGB)

Dem Käufer verfügt als Verbraucher über das Recht, die bestellte Ware innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt ohne Angabe von Gründen an HYPNOS | Frohnauer Straße 16, 13467 Berlin zurückzuschicken.

Im Falle, dass bei Rückgabe der Ware Spuren von Benutzung oder Beschädigung zu erkennen sind, behält HYPNOS das Recht vor, Ersatzansprüche geltend zu machen.

§28. Unsere Versandkosten richten sich nach Menge, Art und Bestimmungsort der bestellten Ware.

Die Versandkosten werden separat ausgewiesen.

§29. Lieferweise und Zahlweise werden individuell bestimmt.

Ein Zahlungsverzug von 30 Tagen gilt automatisch als erste Mahnung. Als Liefer- und Rechnungsadresse findet die bei Vertragsschluss vorhandene Adresse Verwendung.

§30. Die Benutzung unserer Produkte erfolgt auf eine Gefahr und Verantwortung. Wir übernehmen keinerlei Haftung für eventuelle Schäden, die aus der Benutzung unserer Produkte hervorgehen.

Unsere Produkte wurden sorgfältig entwickelt und mehrfach geprüft, eine Schädigung ist somit nicht zu erwarten. Es gilt zu beachten, dass CDs keinen Ersatz für eine ärztliche Konsultation darstellen, keine Heilung, Linderung oder Therapie in Aussicht stellen und nicht von psychisch oder physisch kranken Personen angewendet werden dürfen.

§31. Sie sind als Verbraucher im Sinne von §13 BGB an Ihre Bestellung nicht mehr gebunden, wenn Sie binnen einer Frist von 2 Wochen nach Erhalt der Ware widerrufen. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und kann schriftlich (E-Mail genügt) oder durch Rücksendung der Ware auf unsere Gefahr erfolgen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung an: HYPNOS - Zentrum für Hypnose
Frohnauer Straße 16, 13467 Berlin. Wir übernehmen die Kosten der Warenrücksendung, wenn Ihre Bestellung einen Betrag von EUR 40.- übersteigt. Wenn Sie beschädigte oder abgenutzte Ware zurückschicken, wird der gesetzlich zulässige Betrag in Abzug gebracht; dies können Sie vermeiden, indem Sie lediglich die Ware einer Prüfung unterziehen, wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre und diese ohne Gebrauchsspuren und in der Originalverpackung zurückschicken. Software, Video- und Audiodatenträger, sowie speziell für den Käufer angefertigte Artikel sind von Umtausch und Rücknahme ausgeschlossen.

§ 34 Meinungsverschiedenheiten

Meinungsverschiedenheiten aus dem Behandlungsvertrag und den AGB sollten gütlich beigelegt werden. Hierzu empfiehlt es sich, Gegenvorstellungen, abweichende Meinungen oder Beschwerden schriftlich der jeweils anderen Vertragspartei vorzulegen.

§35 Salvatorische Klausel

Zusätzliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Vereinbarungen oder die AGB insgesamt unwirksam sein oder werden, treten an die Stelle der unwirksamen Vereinbarung(en) rechtsgültige Vereinbarungen, die der/den unwirksamen von der Bedeutung her am Nächsten kommen.

§36 Gerichtsstand

Gerichtsstand ist der gesetzlich vorgesehene.